



Internationales Workcamp „Auf den Spuren von Lidice...“

*Gemeinsam aktiv werden für
Frieden und Gerechtigkeit*



Wer kann mitmachen?

Junge Leute zwischen 18-25 Jahren, die Lust haben, die 2 Wochen vom 04.-17.08.2008 mit Jugendlichen aus ganz Europa zu verbringen und mit ihnen gemeinsam ein sinnvolles und spannendes Projekt tatkräftig zu unterstützen.

Was heißt denn „Lidice“?

Lidice war ein kleines Dorf in der von Nazi-Deutschland besetzten Tschechoslowakei. 1942 wurden seine Bewohner/innen Opfer eines brutalen Racheaktes der SS. Mit dem „Lidice-Camp“ wollen das LidiceHaus und der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. gemeinsam ein Zeichen der Erinnerung setzen.

Wer organisiert das Ganze?

Das LidiceHaus ist eine Jugendbildungsstätte, welche sich der politischen Jugendarbeit, der Förderung von Begegnung und Solidarität, Selbstbestimmung und Gerechtigkeit verschrieben hat. Organisatorisch wird sie unterstützt durch das ServiceBureau Jugendinformation.

Der Volksbund ist ein gemeinnütziger Verein. Er arbeitet im Auftrag der Bundesregierung, ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt unter dem Motto „Arbeit für den Frieden“ als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Wo kann ich mehr erfahren und mich anmelden?

Jugendbildungsstätte LidiceHaus gGmbH

Weg zum Krähenberg 33a, 28201 Bremen

www.lidicehaus.de

Ansprechpartnerin beim
ServiceBureau Jugendinformation:

Kristina Krone

Tel. 0049 (0)421 33 00 89 10

serviceb@jugendinfo.de

Worum geht's?

- Wir legen einen Rosengarten als Symbol für „Lidice“ an
- Wir bauen einen „Erlebnispfad“, der „Lidice“ mit allen Sinnen begreifbar macht
- Wir arbeiten auf Kriegsgräber- und Gedenkstätten in Bremen, gehen auf Spurensuche und halten eine Gedenkveranstaltung ab
- Wir diskutieren über aktuelle Themen wie Krieg und Gewalt, Rechtsextremismus etc.
- Natürlich gibt es auch viel Zeit, sich gegenseitig kennen zu lernen, Freizeit zu haben, Sport zu machen, Bremen und die Region zu entdecken

Was muss man sonst noch wissen?

- Campsprachen sind Englisch und Deutsch. Du solltest Kenntnisse in einer dieser Sprachen haben.
- Was die Finanzen betrifft: Deine Fahrtkosten musst du selbst bezahlen. Leider müssen wir auch einen kleinen Teilnahmebeitrag erheben: Dieser beträgt 100,00 € (für die „alten“ EU-Länder) bzw. 50,00 € (für die „neuen“). Da ist dann aber auch alles andere enthalten: Unterkunft und Verpflegung, Seminar- und Freizeitprogramm, Versicherung usw.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge Landesverband Bremen e.V.

Rembertistr. 28, 28203 Bremen

www.volksbund.de

Ansprechpartnerin:

Isa Nolle, Jugendreferentin

Tel.: 0049 (0)421 32 40 05

jugend-bremen@volksbund.de

